

«Xtreme Minigolf»

FRAUBRUNNEN | Dienstag, 6. September 2011



FRAUBRUNNEN: Unter dem Motto «Bau die verrückteste Minigolfbahn» lanciert der Verband offene Kinder- und Jugendarbeit einen Wettbewerb. Vergangenes Wochenende erstellten Kinder und Jugendliche aus Recycling-Material ihre eigene Minigolfbahn. *red*

Unter dem Motto «Bau die verrückteste Minigolfbahn» erstellten vergangenen Freitag- und Samstagnachmittag Kinder im Alter von 10 bis 15 Jahren mithilfe der soziokulturellen Animatoren Nadja, Urs und Arina aus einfachen Gegenständen wie Röhren, Pneus, Dachrinnenstücken usw. eine eigene Minigolfbahn. Voja, der Verband offene Kinder- und Jugendarbeit des Kantons Bern, hatte zum diesjährigen Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit einen kantonalen Wettbewerb lanciert. Die extremste, verrückteste, kreativste Bahn wird mit 500 Franken ausgezeichnet. «Unser Ziel mit dem Projekt «Xtreme Minigolf» war, gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen etwas zu erschaffen», meinte Nadja Forster von der Jugendarbeit Region Fraubrunnen. «In der Jugendarbeit sind Projekte ein Schwerpunkt», so Forster. Weitere kürzlich durchgeführte Anlässe waren das «Ämmenair» in Bätterkinden und die «fussbelle», das kantonale Fussballplauschturnier für Mädchen und junge Frauen in Utzenstorf. Für Driss, Dimitris, Claudia, Gioja, Canosman, Ursi und all die anderen Erbauer / innen der so aussergewöhnlichen, wunderbaren Minigolfbahn zählt jedoch nur dies: Urs, Nadja und Arina nehmen sich Zeit, unterstützen, hören zu, ermuntern und sind einfach da. *ra*